

<i>Betreff:</i> Nahversorgungszentrum Schunteraue

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 61 Fachbereich Stadtplanung und Geoinformation	<i>Datum:</i> 05.07.2021
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 332 Schunteraue (zur Kenntnis) Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)		

Sachverhalt:

Die Verwaltung hat mit der Stellungnahme 20-14778-01 aktuell zum allgemeinen Sachverhalt des Nahversorgungsstützpunktes Bienroder Weg informiert.

Bei Nahversorgungsstützpunkten kann es sich laut bestehendem Zentrenkonzept „... um kleine Ladengruppen mit einem Lebensmittelanbieter handeln oder auch nur um einen einzelnen Nahversorger, der allerdings mangels ergänzender Angebote dann maßgeblich für die Sicherung der Lebensqualität hinsichtlich erreichbarer Grundversorgung eines größeren Wohnquartiers oder Ortsteils verantwortlich ist.“ Laut beauftragtem Zentrenkonzept-Gutachter nimmt die Sortimentsvielfalt bei modernen Discountern zu. Sie bieten eine Grundversorgung auch wenn ein Supermarkt mehr Kundenwünsche abdecken kann.

Dies vorausgeschickt beantwortet die Verwaltung die Anfrage 21-16224 wie folgt:

Zu Nr. 1:

Die Verwaltung lässt mit dem in Aufstellung befindlichen Zentrenkonzept prüfen, ob hier die Voraussetzungen für einen zeitgemäßen Vollsortimenter erfüllt sind und ob der bisherige Nahversorgungsstützpunkt zu einem Nahversorgungszentrum mit vielfältigem Angebot erweitert werden kann.

Zu Nr. 2:

Die Verwaltung beabsichtigt, den Entwurf des Zentrenkonzeptes im Dezember den Fachausschüssen und allen Stadtbezirksräten zur Beteiligung vorzulegen.

Zu Nr. 3:

Alternative Versorgungsmöglichkeiten wie Wochenmarkt, einzelne mobile Verkaufsstände oder auch Bringdienste von Supermärkten können gegebenenfalls zu einer verbesserten Grundversorgung beitragen. Das künftige Zentrenkonzept wird hierzu laut Gutachter Hinweise geben.

Leuer

Anlage/n:

keine